Ressort: Gesundheit

Montgomery fordert Impfpflicht

Berlin, 20.07.2013, 21:10 Uhr

GDN - Der Präsident der Bundesärztekammer, Frank Ulrich Montgomery, hat sich vor dem Hintergrund der jüngsten Masernfälle in Deutschland für einen staatlichen Zwang zum Impfen ausgesprochen. "Aus medizinisch-wissenschaftlicher Sicht ist eine Impfpflicht das einzig Sinnvolle", sagte Montgomery der Frankfurter Allgemeinen Sonntagszeitung (F.A.S.).

Bei Masern handele es sich um eine hoch ansteckende Erkrankung mit hohem Gefahrenpotential für die nicht geimpfte Bevölkerung. Allerdings sagte Montgomery, eine Impfpflicht sei in Deutschland "gesellschaftspolitisch" schwer durchsetzbar. Der Präsident der Bundesverbandes der Kinder- und Jugendärzte, Wolfram Hartmann, forderte in der F.A.S., Kinder, die staatliche Betreuungseinrichtungen besuchten, sollten grundsätzlich vollständigen Impfschutz vorweisen können.

Bericht online:
https://www.germandailynews.com/bericht-18051/montgomery-fordert-impfpflicht.html

Redaktion und Veranwortlichkeit:
V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:
Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:
United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com